

Goldener Herbst in Apulien Kathedralen, Trulli und Stauferburgen

In Kooperation mit dem Zentral-Dombau-Verein zu Köln

Fachreiseleitung: Markus Juraschek-Eckstein M.A.
Kunsthistoriker und Germanist

Reisetermin: 09.10. – 16.10.2024

+++ ausgebucht - Warteliste möglich +++



Die typischen Trulli in Alberobello (UNESCO-Welterbe) CC0 Pixabay

Pittoreske Städtchen, mächtige Stauferburgen, mittelalterliche Kathedralen, barocke Architekturschätze und bezaubernde Trulli zeugen eindrucksvoll vom großartigen **Kulturreichtum Apuliens**. Vor der **herrlichen Kulisse der adriatischen Küste** tauchen Sie ein in die lange, bewegte Geschichte und werden begeistert sein vom Zauber dieser einzigartigen Region!

Im sonnenverwöhnten Süden Italiens erzählen **mächtige Burgen und Kathedralen** aus den bewegten Zeiten des Mittelalters, als Stauferkaiser Friedrich II. in Apulien lebte und das Gesicht der Region nachhaltig prägte. Die von ihm erbaute Festung **Castel del Monte** ist ein einmaliger Architekturschatz und zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Conti-Reisen

Reisen mit Niveau

CONTI-REISEN GMBH • 51103 Köln • Adalbertstr. 9 • Tel. 0221 - 80 19 52 - 0 • Fax 0221 - 80 19 52 - 70

Büro Süd: 70192 Stuttgart • Azenbergstr. 78 • Tel. 0711 - 257 29 99 • Fax 0711 - 257 29 98

www.conti-reisen.de • info@conti-reisen.de

Nicht weniger eindrucksvoll sind die für Apulien so **typischen Trulli**. Die Ursprünge dieser von Kuppeln überdachten Wohnhäuser sind bis heute rätselhaft geblieben. Zu den weiteren Höhepunkten dieser noch wenig entdeckten Region gehören die geheimnisvollen **Höhlenwohnungen von Matera**, die ebenfalls zum UNESCO-Welterbe zählen, die griechische Handelsmetropole Tarent und die prachtvolle Barockstadt Lecce.



Trani CC0 Pixabay

1. Tag Köln – Bari – Margherita di Savoia

Früher Flug mit Eurowings von Köln nach Bari (andere Abflughäfen auf Anfrage). Nach der Ankunft Fahrt in die Küstenstadt Trani. Bei einem späten Frühstück lernen Sie die übrigen Teilnehmer Ihrer Reisegruppe kennen. Danach besichtigen sie die verträumte Hafenstadt an der Adria. Malerisch direkt am Meer liegt die **Kathedrale in Trani**, die sich mit einem markanten Campanile schmückt und für viele als **schönster Kirchenbau der apulischen Romanik** gilt!

Anschließend Fahrt nach Margherita di Savoia, Ihrem Standort für die ersten 3 Übernachtungen an der Adria-Küste bei Barletta.

Nach dem Zimmerbezug steht der Rest des Tages zur freien Verfügung. Flanieren Sie über die Strandpromenade von Margherita di Savoia oder spazieren Sie entlang der Meerwasser-Salinen, die zu den größten Europas gehören.

Bei einem gemeinsamen Abendessen lassen Sie den ersten Tag entspannt ausklingen.



Vieste CC0 Pixabay

2. Tag Die Naturschönheit des Gargano

Das verkarstete Kalkmassiv des Gargano zählt zu den **eigentümlichsten und schönsten Landschaften** Italiens. Nach dem Frühstück fahren Sie entlang der wildromantischen Küste in das **einzigste Fischerdorf Vieste** und weiter durch den Umbra-Wald. In dem Naturschutzgebiet gedeihen eine Vielzahl der europäi-schen Orchideenarten.

Anschließend besichtigen Sie auf dem Monte Sant'Angelo die **Wallfahrtskirche des Erzengels Michael**, eine Grottenkirche bei der nur der Glockenturm und die Eingangshalle oben auf dem Berg zu sehen sind. Der Rest der Kirche liegt im inneren des Berges. Weiter sehen Sie auch die romanische Kirche Santa Maria Maggiore aus dem 12. Jh.

Eindrucksvoll ist auch das mittelalterliche **Baptisterium San Giovanni in Tomba**. Alte Legenden erzählen, dass sich hier das Grabmal des Langobardenkönigs Rothari befindet.



San Michele CCBY-SA4.0 Holger Uwe Schmitt at wikimedia.commons

In Manfredonia besichtigen Sie die romanische Kirche **Santa Maria Maggiore di Siponto** und die Kirche San Leonardo di Siponto, eine ehemalige Ballei des Deutschen Ritterordens. Die Steinmetzarbeiten an der Nordfassade gehören mit zu dem schönsten romani-schen Erbe Apuliens.

Gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag Auf den Spuren der Staufer

Fahrt zur **geschichtsträchtigen Küstenstadt Barletta**, wo in der winzigen Altstadt die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Sie sehen das **mächtige Stauferkastell**, das seinen Ursprung zu Beginn des 10. Jh.s hat, mit der berühmten, wie umstrittenen Büste Friedrich II., den restaurierten Dom Santa Maria



Castel del Monte CC0 Pixabay

Maggiore, die Basilika Santo Sepolcro und den **Koloss von Barletta**, das Wahrzeichen der Stadt. Die gut 5 m hohe Bronzestatue ist eine der bedeutendsten noch erhaltenen Kolossalbronzen der Antike.

Höhepunkt des Tages ist die Besichtigung des **Castel del Monte**, der „**steinernen Krone Apuliens**“. Das bekannteste Bauwerk Friedrich II. (**UNESCO-Welt-erbe**) thront selbstbewusst auf einem Berg und beflügelt mit seiner achteckigen Form seit Jahrhunderten die Fantasie.

4. Tag Die Hauptstadt Apuliens

Nach dem Frühstück verlassen Sie Margherita di Savoia und fahren nach Bitonto, wo Sie die romanische Kathedrale San Valentino besichtigen.

Weiter geht es in die **liebevoll restaurierte Altstadt** von Bari. Bei einem entspannten Stadtrundgang durch die verwinkelten Gassen bewundern Sie in der romanischen **Basilika di San Nicola** großartige Steinmetzkunst. Ganz anders das Geschick der Frauen, die in der so genannten „**Nudelstraße**“ von Bari hingebungsvoll aus Pastateig die typischen Orecchiette formen. Ebenfalls bekannt ist Bari für seine Panzerotti. Die herzhaft oder süß gefüllten, halbmondförmigen Teigtaschen sind besonders in den sülichen Regionen Italiens bekannt und variieren je nach Region. Die für Bari typische Variante können Sie bei einer Verkostung probieren.



Orecchiette CCBYSA4.0 Isa de Santis at wikimedia.commons

Sehenswert ist auch die Kathedrale San Sabino und das **Stauferkastell Friedrich II.**, das auf den Resten einer byzantinischen Festung erbaut wurde. Die **elegante Neustadt** lädt mit dem berühmten Teatro Petruzzelli (Außenbesichtigung) aus dem 19. Jh. zum Flanieren ein.

Am Abend erreichen Sie Alberobello, Ihren Standort für die verbleibenden 4 Nächte.

5. Tag Altamura und die Basilikata

Erstes Ziel ist **Gioia del Colle**, berühmt für sein noch sehr gut erhaltenes Stauferkastell und für die landwirtschaftlichen Produkte wie Wein, Olivenöl sowie auch Milchprodukte. Besonders der Mozzarella-Käse aus dieser Region ist auf Grund seiner hohen Qualität sehr bekannt.

Anschließend führt Sie ein Rundgang durch das historische Zentrum von **Altamura**, das weithin sichtbar über der Landschaft thront. Sie bummeln durch den alten Stadtkern, mit seinen charakteristischen Claustris, ein System von verzweigten Sackgassen, die in kleine Innenhöfe münden. Die **Kathedrale Santa Maria Assunta** beeindruckt durch ihre mit einer kunstvollen Fensterrose geschmückten Fassade.



Sassi in Matera CC0 Pixabay

Bei einem Abstecher in die Basilikata besuchen Sie am Nachmittag die Provinzstadt Matera, die 2019 zur Kulturhauptstadt Europas gewählt wurde. Bei einem Bummel durch die Altstadt sehen Sie auch die einzigartigen Höhlenwohnungen, die „**Sassi di Matera**“ (UNESCO-Welterbe), an den steilen Felshängen des zerklüfteten Flusstales der Gravina. Im Film „Die Passion Christi“ dienten Mel Gibson diese **Höhlensiedlungen** als Kulisse der Kreuzigungsszene.

Heute werden Sie staunen, wie kreative Künstlerhände die feucht-dunklen Höhlen zu komfortablen Wohnungen machen. Historisch besonders wertvoll, sind auch die verschiedenen Höhlenkirchen wie zum Beispiel **San Pietro Barisone**, die größte der Felsenkirchen in Matera oder **San Giovanni in Monterrone**. Die Fertigkeiten früherer Künstler lassen sich anhand zahlreicher Fresken aus dem Hochmittelalter bewundern, eine Periode in der sich ein wichtiges Phänomen in



Trulli in Alberobello CC0 Pixabay

der christlichen Gesellschaft jener Zeit durchsetzte:
das Mönchstum.

Rückfahrt nach Alberobello und gemeinsames Abendessen im Hotel.

6. Tag Im Land der Trulli

Am Vormittag erkunden Sie das Zentrum von Alberobello und sehen zahlreiche Trulli, durch die die Stadt bekannt geworden ist. Deren eher **außergewöhnliche Architektur** ist bis heute rätselhaft geblieben. Die kleinen, meist weißen Wohnhäuser mit ihren charakteristischen Kuppelgewölben zeugen vom überlieferten Volksglauben ihrer Bewohner und sind Teil des **UNESCO-Weltkulturerbes**.

Weiter besuchen Sie die berühmte **Castellana-Grotte**, die erst vor gut 80 Jahren entdeckt wurde. Sie ist eine der eindrucksvollsten und größten Tropfsteinhöhlen Italiens und erstreckt sich über drei Kilometer.

Den Abschluss des heutigen Tages bildet der Besuch einer Ölmühle, wo Sie am Nachmittag zu einer Besichtigung mit Olivenöl-Verkostung erwartet werden.

Zurück in Ihrem Hotel in Alberobello genießen Sie das gemeinsame Abendessen.

7. Tag Lecce, das „Florenz des Barock“

Sie überqueren den „Stiefelabsatz“ und besuchen die im 7. Jh. v. Chr. von griechischen Kolonisten gegründete **Hafenstadt Tarent**. Die Stadt trennt die Lagune „Mar Piccolo“, das so viel heißt wie kleines Meer, vom Ionischen Meer. Bei einem Spaziergang durch die auf einer Halbinsel liegenden Altstadt besichtigen Sie den Normannendom und das Nationalmuseum.



Tarent Kanal CC0 Pixabay

Anschließend führt unser Weg zurück an die Ostküste nach Lecce. Mit ihren reich verzierten Barockbauwerken gilt die Stadt als „Florenz des Barock“. Besonders eindrucksvoll sind die Fassaden der **Basilika Santa Croce** und der **Basilika San Giovanni Battista al Rosario** sowie die Gebäude rund um die Piazza del Duomo. Bei Ihrem Rundgang durch das historische Zentrum sehen Sie zudem auch die Kirchen Santa Maria delle Grazie und San Matteo. Die letztgenannte gilt als die barockste aller Barockkirchen von Lecce und wird auch als „Pantheon des Barocks“ bezeichnet.



Santa Croce in Lecce CCBY2.0 Yellow.Cat at Flickr

Vorbei an Brindisi erreichen Sie am Abend wieder Alberobello, wo Ihre Reise bei einem Abschiedsabendessen mit lokalen Spezialitäten in einem typischen Trulli-Restaurant ausklingt.

Rückfahrt zum Hotel.

8. Tag Alberobello – Bari – Köln

Am frühen Morgen Fahrt zum Flughafen von Bari und Rückflug nach Köln.

Im Reisepreis enthalten:

- Flug mit Eurowings in der Economy Class: Köln – Bari – Köln (andere Abflughäfen auf Anfrage)
- Flughafen- und Luftverkehrssteuern, Landegebühren sowie Sicherheits- und Kerosinzuschläge
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der 4-Sterne-Landeskategorie
- 1 x Frühstück in Trani (1. Tag)
- 7 x Frühstücksbuffet
- 6 x Abendessen im Hotel (3-Gang-Menü)
- 1 x Abendessen in einem typischen Trulli-Restaurant (7. Tag)
- Transfers, Rundreise und Ausflüge im klimatisierten, landesüblichen Reisebus
- Besichtigungen und Eintrittsgelder:
Trani: romanische Kathedrale / Monte Sant'Angelo: Wallfahrtskirche, Santa Maria Maggiore, San Giovanni in Tomba / Manfredonia: Santa Maria Maggiore di Siponto, San Leonardo di Siponto / Barletta: Stauferkastell, Kirche Santa Maria Maggiore, Koloss, Santo Sepolcro / Castel del Monte / Bitonto: San Valentino / Bari: Basilica di San Nicola, San Sabino, Stauferkastell / Gioia del Colle: Stauferkastell / Altamura: Kathedrale Santa Maria Assunta / Matera: Felsenkirchen und Höhlensiedlungen / Tropfsteinhöhlen von Castellana / Tarent: Normannendom, Nationalmuseum / Lecce: Basilika Santa Croce, Santa Maria delle Grazie, San Matteo, Basilika San Giovanni Batista al Rosario
- Panzerotti-Verkostung in Bari (4. Tag)
- Besuch einer Ölmühle inklusive Olivenöl-Verkostung (6. Tag)
- Kopfhörer-System
- Fachreiseleitung:
Markus Juraschek-Eckstein M.A.
Kunsthistoriker und Germanist
- Spende für den Zentral-Dombau-Verein zu Köln € 50,00 pro Person

Preise pro Person:

bei Buchung bis zum 09.04.2024
im Doppelzimmer € 1.710,00
im Doppel- als Einzelzimmer € 1.935,00

bei Buchung ab 10.04.2024
im Doppelzimmer € 1.755,00
im Doppel- als Einzelzimmer € 1.980,00

Teilnehmer: min. 20

Wunschleistungen pro Person:

Trulli-Zimmer
(Grand Hotel la Chiusa di Chietri, Alberobello)
im Doppelzimmer € 100,00
im Doppel- als Einzelzimmer € 250,00

CO2-Kompensation für den Flug € 12,00

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Teilnehmer finden Sie im Internet unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

Ihr Fachreiseleiter:

Markus Juraschek-Eckstein M.A.



Markus Juraschek-Eckstein M.A. studierte Kunstgeschichte, Philosophie, Germanistik, Slawistik und Byzantinistik an der Universität zu Köln. Seit 1995 ist er freiberuflich für verschiedene Bildungs-Institutionen als Referent und Reiseleiter für Studienreisen tätig. Darüber hinaus befasst er sich als wissenschaftlicher Autor mit Themen der christlichen Kunst und Architektur.

Sein besonderes Interesse gilt dabei der romanischen Kunst und Architektur Deutschlands sowie dem modernen Sakralbau im Rheinland. Über eine 25-jährige freie Zusammenarbeit mit Domforum und Dombauhütte Köln hat er sich umfangreiche Kenntnisse zur gotischen Kunst und Architektur in Europa angeeignet. Diese fachlichen Auseinandersetzungen fanden in zahlreichen Publikationen u. a. beim J.P. Bachem Verlag, dem Verlag Kölner Dom und dem Rheinischen Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz ihren Niederschlag.

Informationen zur Reise:

Einreise:

Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben.

Angehörige anderer Staaten oder Reiseteilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) teilen uns dies bitte bei Buchung mit. Wir informieren Sie über die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Anzahlung: 25 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung

Restzahlung: bis 6 Wochen vor Abreise

Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 6 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

Rücktritt und Allgemeine Reisebedingungen:

Reisende können jederzeit vor Reiseantritt gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (*Flug-Pauschalreisen*).

Bestimmungsorte der Reise:

09.10. – 12.10.2024 – Margherita di S. – 3 Nächte
12.10. – 16.10.2024 – Alberobello – 4 Nächte

Eingeschränkte Mobilität:

Unsere Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht oder nur bedingt geeignet. Sollten Sie die Anforderungen unserer Reisen nicht oder nur teilweise erfüllen können, kontaktieren Sie uns unbedingt vor Ihrer Buchung.

Gruppenreise/Sprache:

Die Reiseleistungen werden für den Reisenden als Teil einer Gruppe erbracht. Die mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

Reiseversicherungen:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung oder eines Premium-Reiseschutzes. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt.

Stand der Drucklegung: 02.04.2024

Reise A_APUZDV

Bildnachweis/Lizenzen:

CCBY – CreativeCommons Namensnennung

CCBYSA – CreativeCommons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.